

## Robert Adam an Arthur Schnitzler, 1. 10. 1918

Wien, am 1. Oktober 1918

Hochverehrter Doktor!

Ich vermute Sie von Ihrer Reife, die Ihnen hoffentlich Erholung gebracht hat, bereits nach Wien zurückgekehrt und frage mich an, ob und wann Sie ein Besuch nicht ftören wrde. Es wre mir sehr lieb, wenn ich ber das Stck »Yppl« und ber die Frage, ob nicht jetzt Schritte mglich wrren, den »Neidhard« dem Burgtheater nherzubringen, mit Ihnen sprechen knnte. Darf ich Ihnen hiebei eines der Bcher ber jugendliche Verbrecher (und welches?) mitbringen?

Meine Urlaubswoche verlebte ich, vom Wetter nicht sehr begnztigt, in der Welfer und Linzer Gegend; die Wanderungen waren, da ich zwei Laib Brot im Rucksack mitfchleppen mupte, einigermaen beschwerlich, die Ernhrungs- und Unterkunftsfragen nicht immer leicht zu lsen. Immerhin gab es schne Stunden in Wilhering, Ottensheim, Eberfall-Zell, Vorchdorf, St. Florian und auf dem Pstlingberg. Nheres – falls Sie es interessieren sollte – hoffe ich Ihnen mndlich mitteilen zu knnen.

Mit den ergebensten Grssen Ihr

D<sup>r</sup>Adam

© CUL, Schnitzler, B 1.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »ADAM« 2) mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen

Ordnung: von unbekannter Hand nummeriert: »7«

© Wien,sterreichische Nationalbibliothek, Cod.ser. 52.269, 223 recto.

Brief, maschinelle Abschrift

Schreibmaschine

### Erwähnte Entitäten

Werke: Geistesstörung und Verbrechen im Kindesalter, Minderjährige Verbrecher. (Versuch einer strafgerichtlichen Psychologie) mit Original-Gutachten von Berenini – Brusa – Colajanni – Negri – Nordau – Pierantoni, Neidhard, Yppl. Idylle in fünf Akten

Orte: Burgtheater, Eberstallzell, Linz, Ottensheim, Pstlingberg, Sankt Florian, Vorchdorf, Wels, Wien, Wilhering

QUELLE: Robert Adam an Arthur Schnitzler, 1. 10. 1918. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02306.html> (Stand 13. Mai 2023)